



Klub des **Team Michelhausen – SPÖ & Unabhängige**
im Gemeinderat der Marktgemeinde Michelhausen.

Michelhausen, am 05.10.2021

ANTRAG

Gemäß § 46 Abs. 3 der NÖ GO aus 1973 (Dringlichkeitsantrag) beantragt der gefertigte geschäftsführende Gemeinderat des **Team Michelhausen – SPÖ & Unabhängige** die Aufnahme des folgenden Gegenstandes in die Tagesordnung der heutigen Gemeinderatssitzung:

Community Nursing – Teilnahme der Gemeinde Michelhausen im Rahmen des österreichischen Aufbau- und Resilienzplans – finanziert durch die Europäische Union, NextGenerationEU

Begründung:

Aufgrund der wachsenden Herausforderungen im Bereich der Langzeitpflege hat sich die Bundesregierung das Ziel gesetzt, eine grundlegende Reform zur Weiterentwicklung der Pflegevorsorge umzusetzen.

„Community Nurses“ sind zentrale Ansprechpersonen, die die Vernetzung zwischen Menschen und LeistungserbringerInnen, die Koordination diverser Leistungen, Therapie und soziale Dienstleistungen übernehmen sowie im Präventionsbereich eine zentrale Rolle spielen.

Community Nursing – Was ist das?

Community Nursing fokussiert auf die Gesundheit der Bevölkerung, indem Prävention und Ausrichtung an Gesundheitsdeterminanten betont werden. Sie ist die Praxis zur Förderung und Schutz der Gesundheit von Gruppen, Gemeinden und Familien durch Anwendung von Wissen aus den Bereichen Pflegewissenschaft und Sozialwissenschaften wie Public Health.

Die Ziele sind vielfältiger Natur, beispielsweise soll auf individueller Ebene das Wohlbefinden von Pflegebedürftigen und deren Familien gesteigert werden oder auch der Verbleib älterer Menschen im eigenen Zuhause gefördert werden. Auf

politischer Ebene soll die Gemeinde auch im hohen Alter einen attraktiven Lebensmittelpunkt darstellen.

Die Zielgruppe: Ältere zu Hause lebende Menschen mit drohendem oder bestehendem Informations- Beratungs- und Pflege- und/oder Unterstützungsbedarf in pflegerischen und gesundheitlichen Belangen. Weiters sollen auch pflegende und betreuende Angehörige unterstützt werden. Außerdem sollen Menschen ab dem 75. Lebensjahr vor Eintreten einer etwaigen Pflegebedürftigkeit unterstützt werden.

Der Call/Die Förderung:

Gefördert werden Projekte, die den Auf- und Ausbau von Community Nursing zum Ziel haben, die auf das kommunale Setting, demnach eine Gemeinde fokussieren und niederschwellige Angebote darstellen.

Die Förderhöhe beträgt pro Community Nurse (Vollzeitäquivalent):

- Maximal 100.000 Euro pro Jahr (mit einem Anteil von bis zu 80 % Personalkosten inkl. Dienstgeberabgaben und bis zu 20 % Sachkosten).
- Geplantes Einzugsgebiet: rund 3.000 – 5.000 EinwohnerInnen pro Vollzeitäquivalent.
- E-Mobilität in Form von E-Autos und E-Bikes werden gefördert (einmalig).

Die erste Förderperiode für die ersten 150 Plätze in Österreich beginnt mit diesem Quartal (4. Quartal 2021).

Der gefertigte geschäftsführende Gemeinderat beantragt daher, diesen Punkt auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung zu setzen und wie folgt zu beschließen:

Michelhausen möge sich im Rahmen des RRF (Recovery and Resilience Facility) an dem Programm beteiligen und die Förderung einer Community Nurse noch im letzten Quartal 2021 beantragen und somit das Versorgungsangebot in unserer Gemeinde weiter ausbauen.

GGR Mag. Gerald Fröhlich eh.

Team Michelhausen – SPÖ & Unabhängige